

GEK Schwielochsee, Gebietsarbeitsgruppe Barolder Mühlen



»» Abstimmung von realistischen
Maßnahmen

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, RS 5

Auftragnehmer: Büro für Ingenieurbiologie, Umweltplanung und Wasserbau

Frank Spundflasch

Dr. Nicole Kovalev



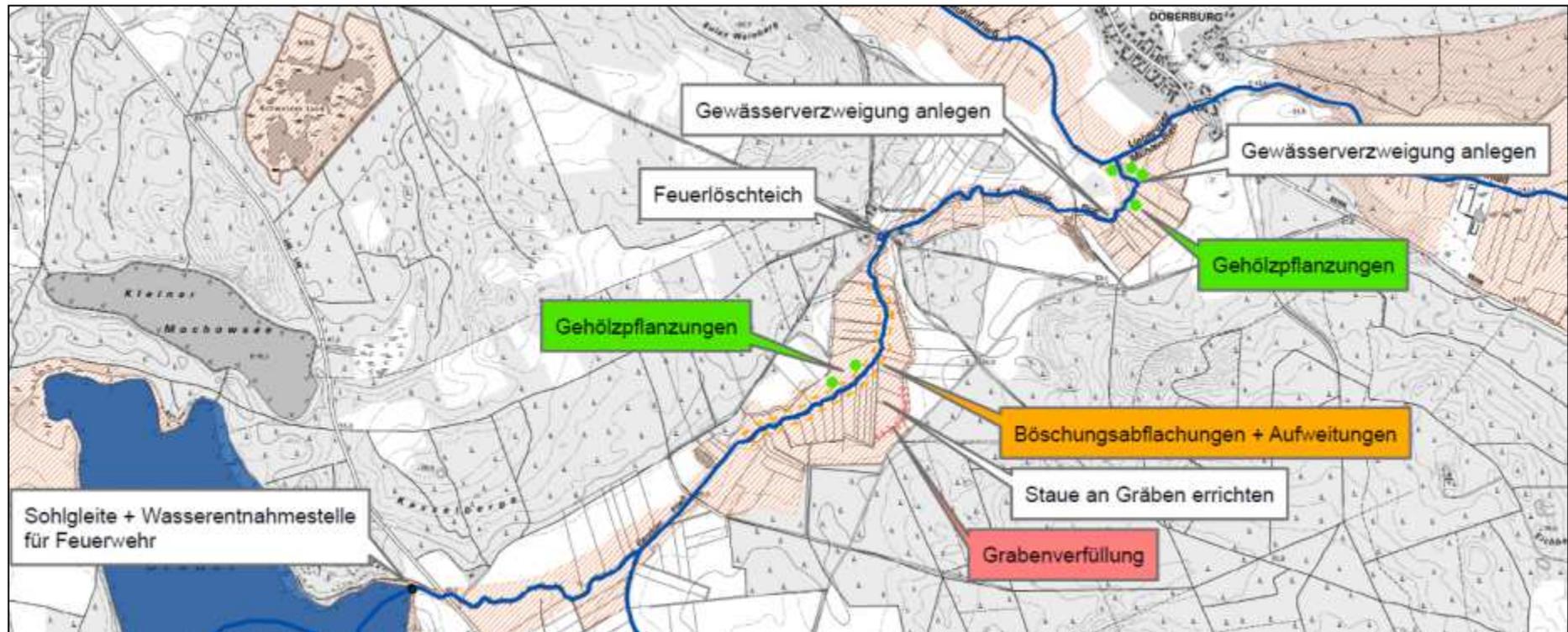


Teilarbeitsgruppen

- ▶ Baroldmühle (14. Mai 2012)
 - 9 Maßnahmen
- ▶ Lamsfeld (15. Mai 2012)
 - 6 Maßnahmen
- ▶ Groß Liebitz (21. Mai 2012)
 - Eine Maßnahme
- ▶ Klein Liebitz (22. Mai 2012)
 - 4 Maßnahmen



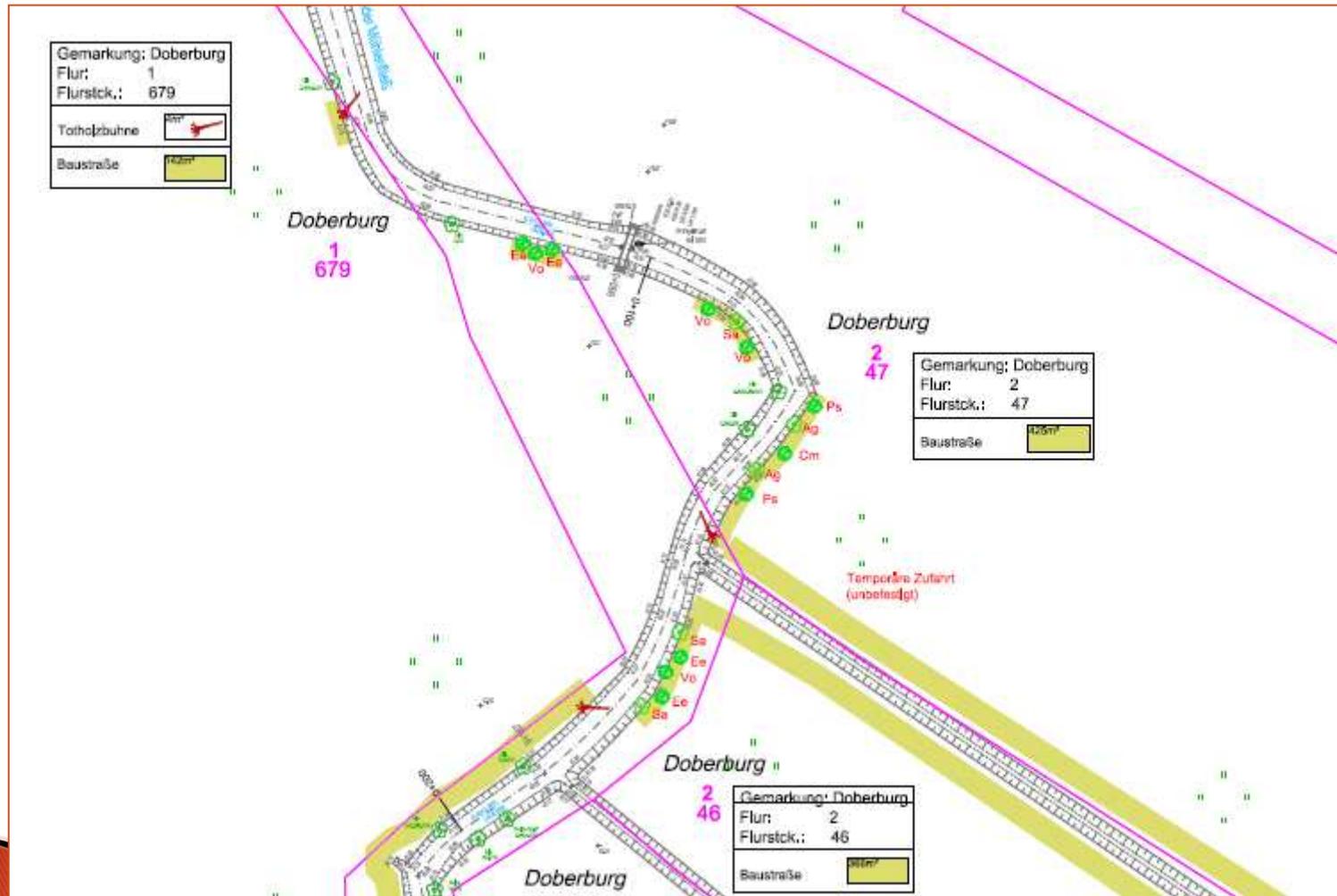
Bereich Baroldmühle



- ▶ Umbau der Stützschwelle Mochowsee – Stabilisierung des Seewasserspiegels, Senkung des Abflusses in den Kleinen Mochowsee
- ▶ Anlegen von zwei Gewässerverzweigungen
- ▶ Ausgewählte Randgräben schließen
- ▶ Einfache Stauvorrichtungen in den Seitengräben anlegen
- ▶ Baumgruppen in einzelnen Abschnitten pflanzen
- ▶ Bodenentnahme Baroldmühle



Bereich Baroldmühle



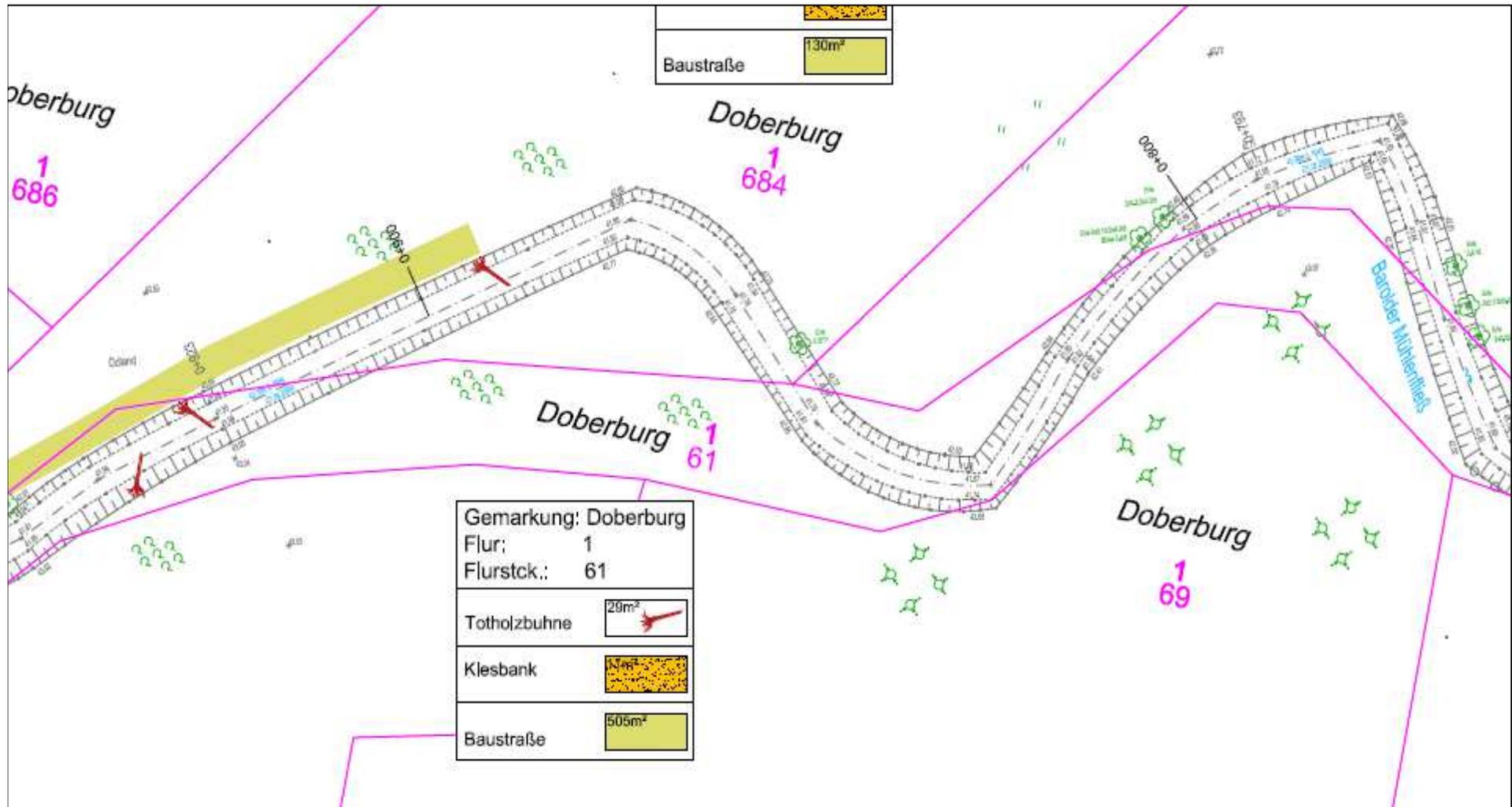


Bereich Baroldmühle



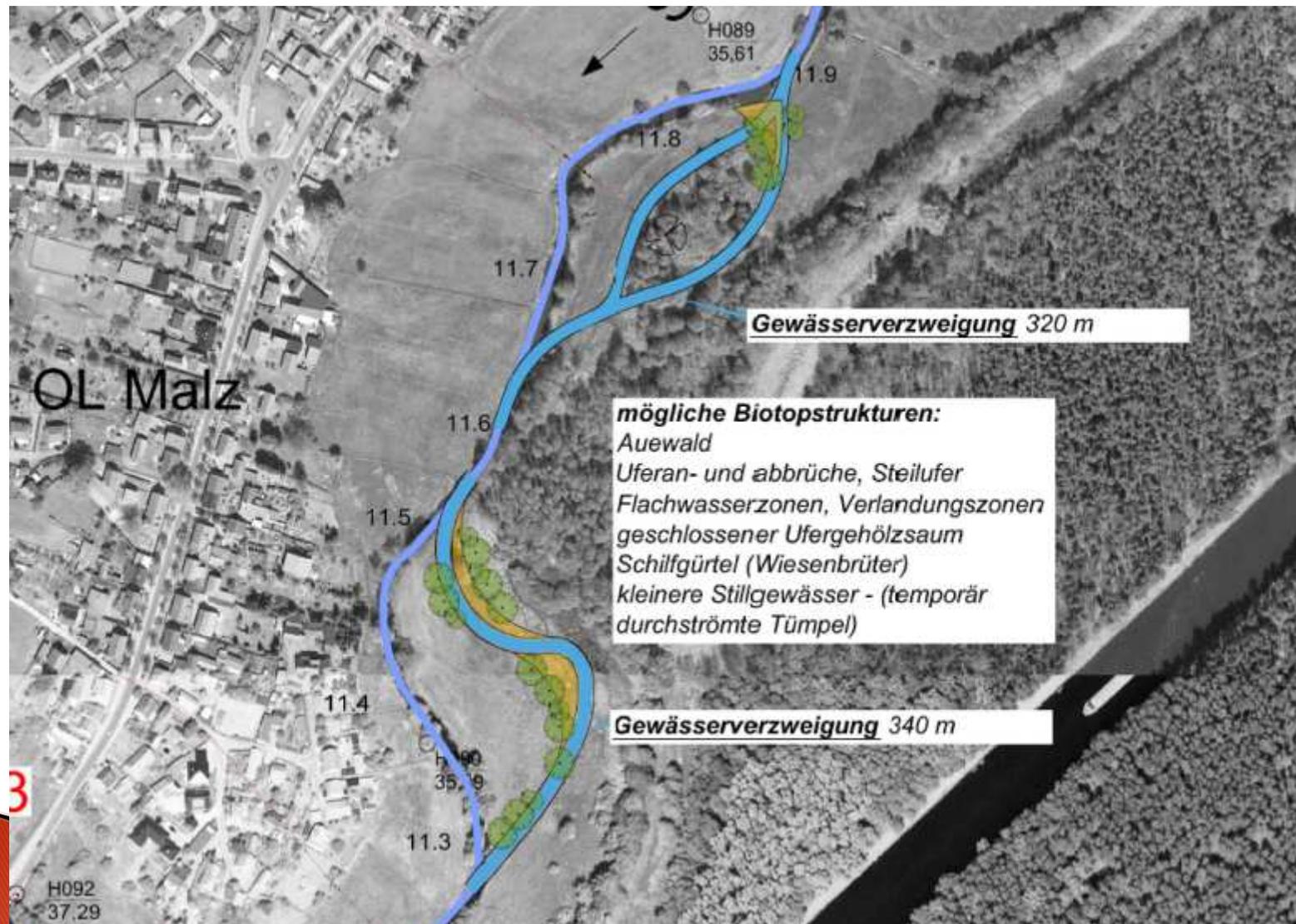


Bereich Baroldmühle





Bereich Baroldmühle – Beispiel





Durchgängigkeit Auslauf Mochowsee



Eckdaten:

- Wasserstandsunterschied
Mai: ca. 15 cm
- Oberwasserpegel 50,4;
Unterwasserpegel 49,9
- Abfluss Kl. Mochowsee
ca. 60l
- Abfluss Gr. Mochowsee
- Freibord Wanderweg
tiefste Stellen ca. 20 bis
30cm
 - Wasserstand halten

Maßnahmen:

- Riegel-Becken-Anlage
Abfluss Mochowfließ
- Verschluss Abfluss Kl.
Mochowsee zum Schutz
des Kl. Schwielochsees





Ausgewählte Randgräben schließen



Ziel:

- Wasserrückhalt
- Reduktion Nährstoffausträge

Voruntersuchungen:

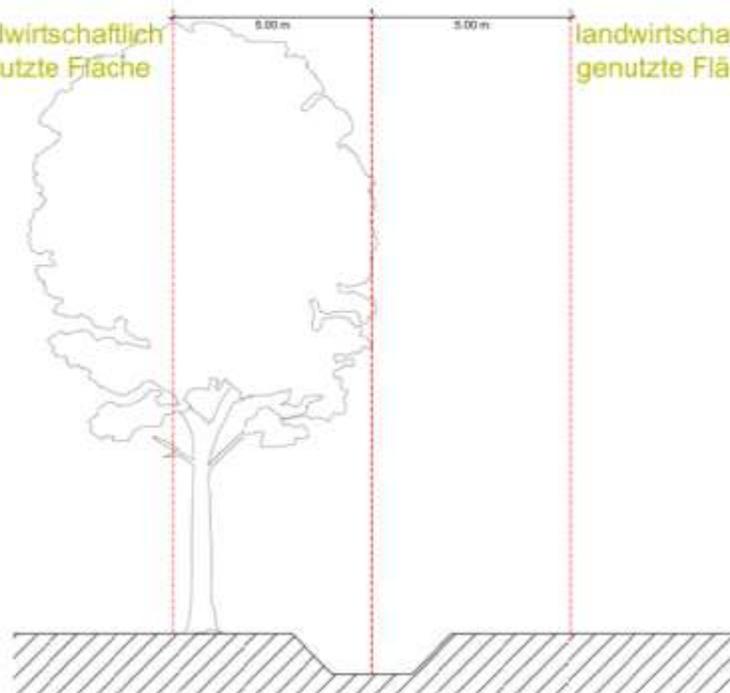
- Überprüfung der Funktion der Gräben bei verschiedenen Abflussverhältnissen
- Rücksprache mit den Landnutzern und Eigentümern
- Ggf. Prüfung der Gräben auf ihre Funktion als Lebensraum



Bestand

Binnenentwässerungsgraben
trockenliegend

landwirtschaftlich
genutzte Fläche

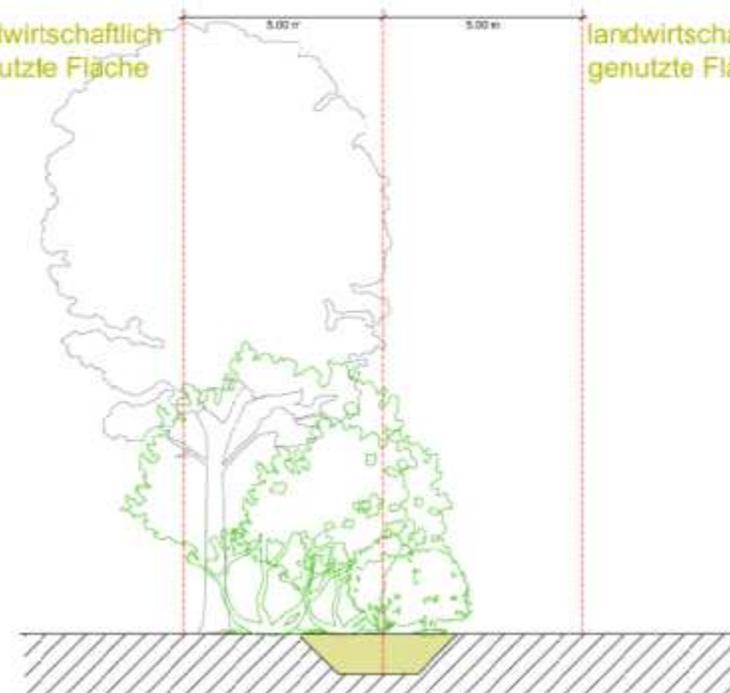


landwirtschaftlich
genutzte Fläche

Planung

Verfüllung des Grabens
und Herstellung einer
Windschutzhecke aus
standorttypischen Gehölzen

landwirtschaftlich
genutzte Fläche



landwirtschaftlich
genutzte Fläche



Einfache Stauvorrichtungen in den Seitengräben anlegen



Ziel:

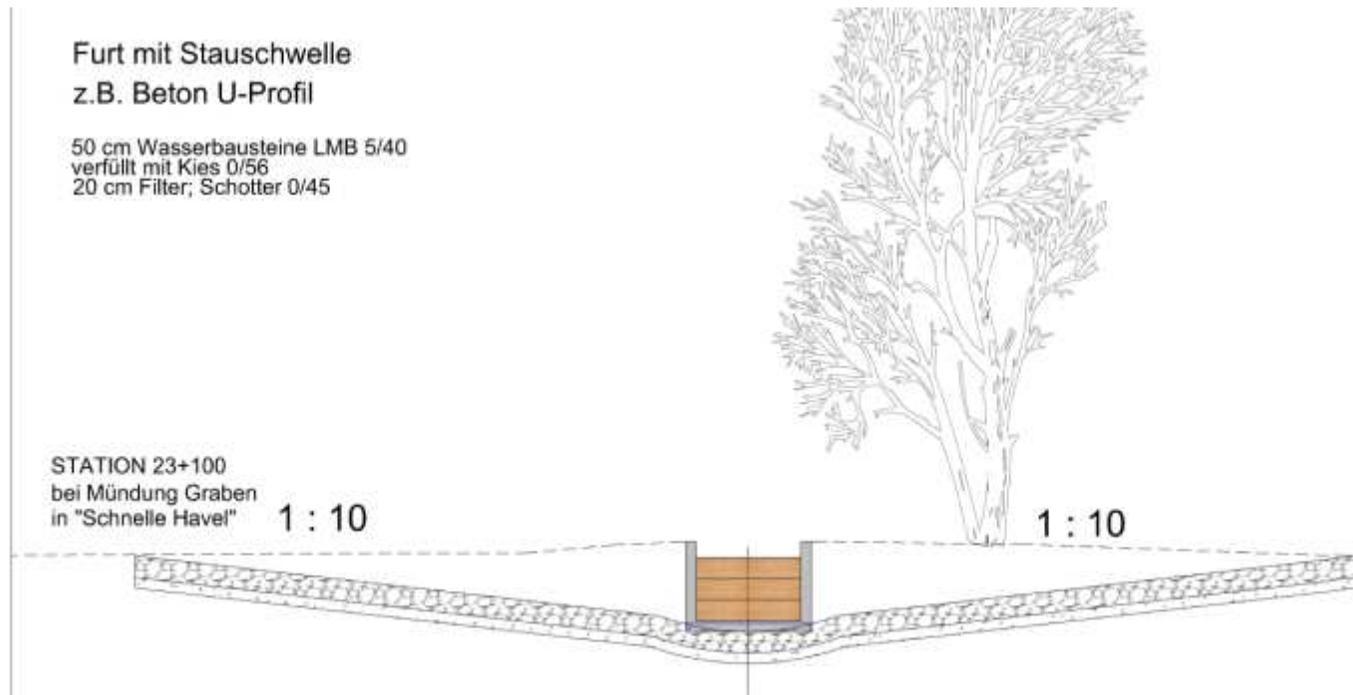
- Wasserrückhalt in Trockenperioden bei Aufrechterhaltung der Vorflut für die Ortslagen
- Nährstoffreduktion, Minderung des Moorabbaus

Voruntersuchungen:

- Rücksprache mit den Landnutzern und Eigentümern
- Klärung der Unterhaltung und Bedienung der Dammbalkenverschlüsse (Stauwärter, einzelne Landnutzer, oder WBV?)

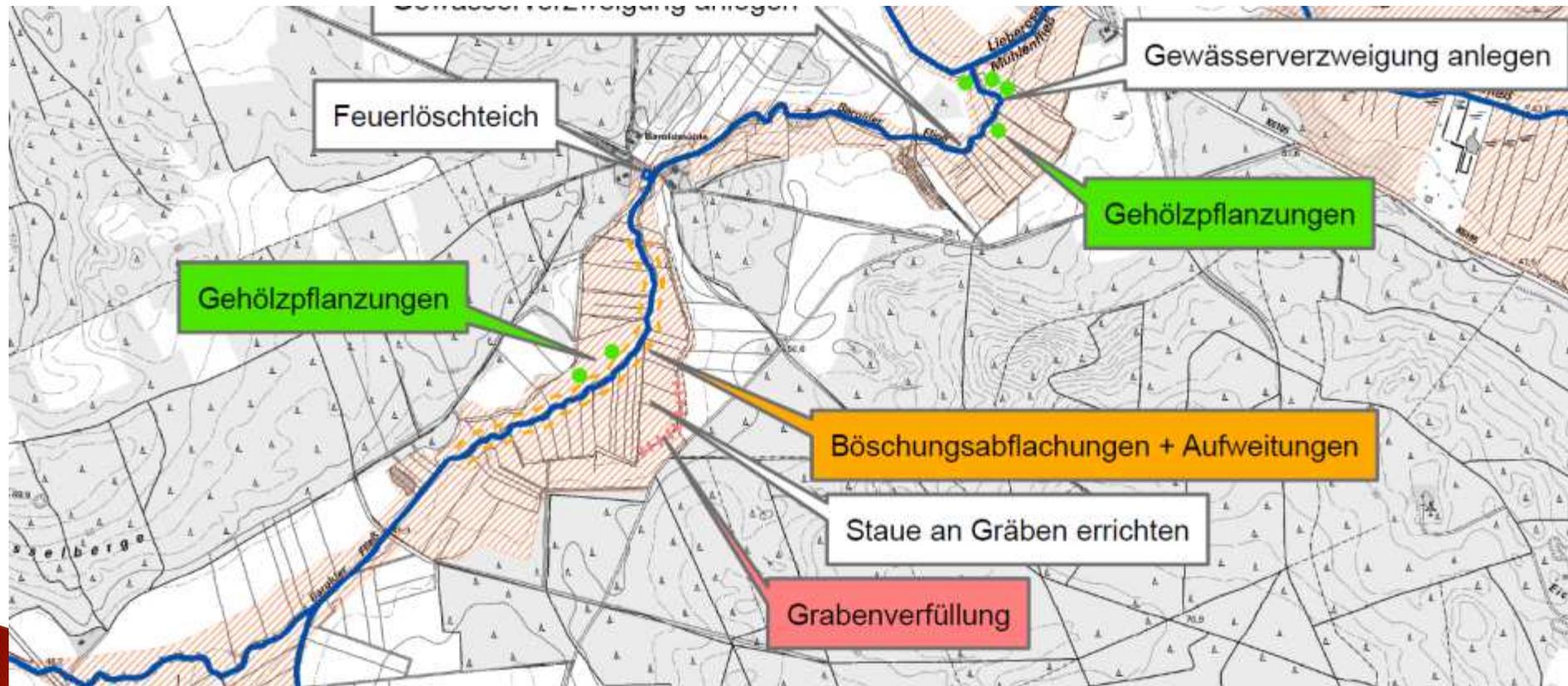


Einfache Stauvorrichtungen in den Seitengräben anlegen



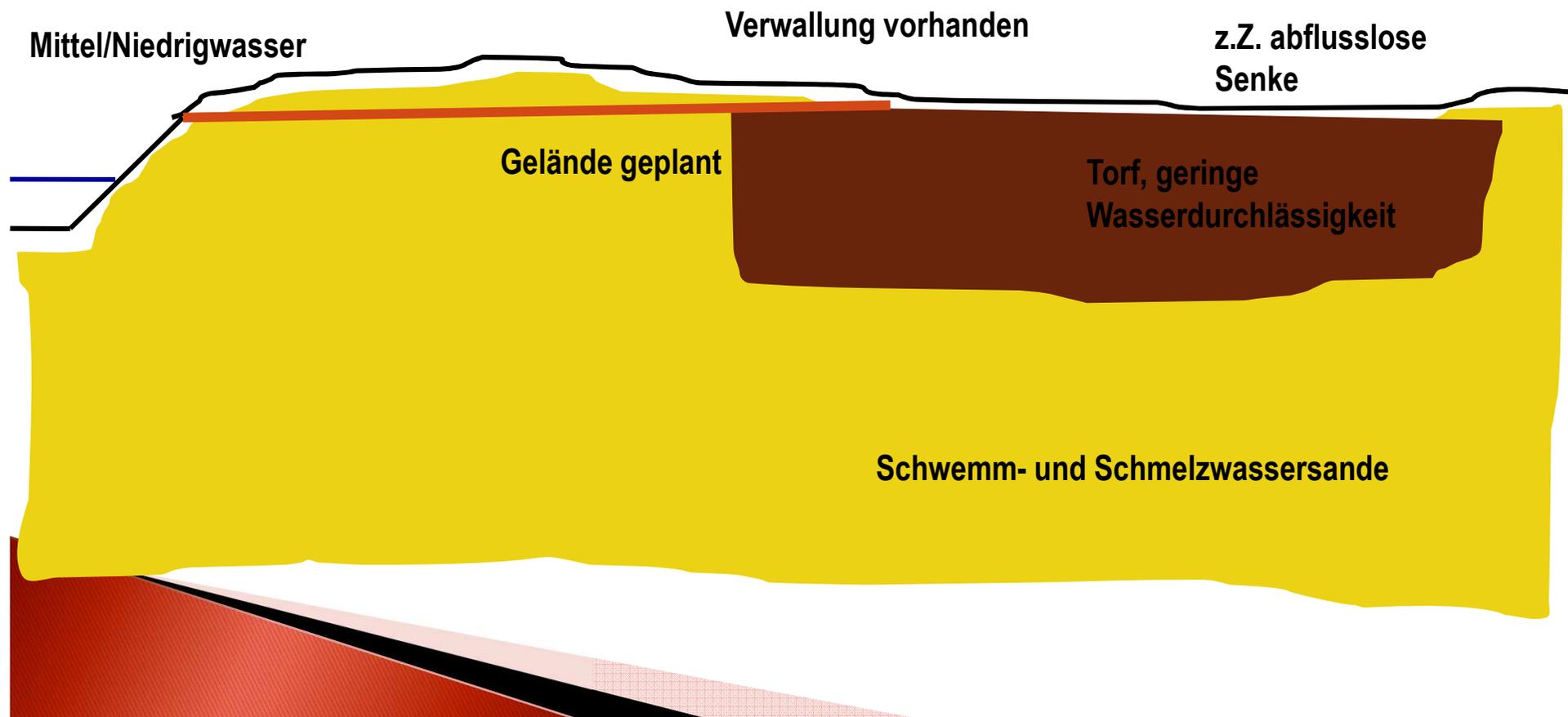


Punktuell Verwallungen entfernen, teilw. Ufer abflachen



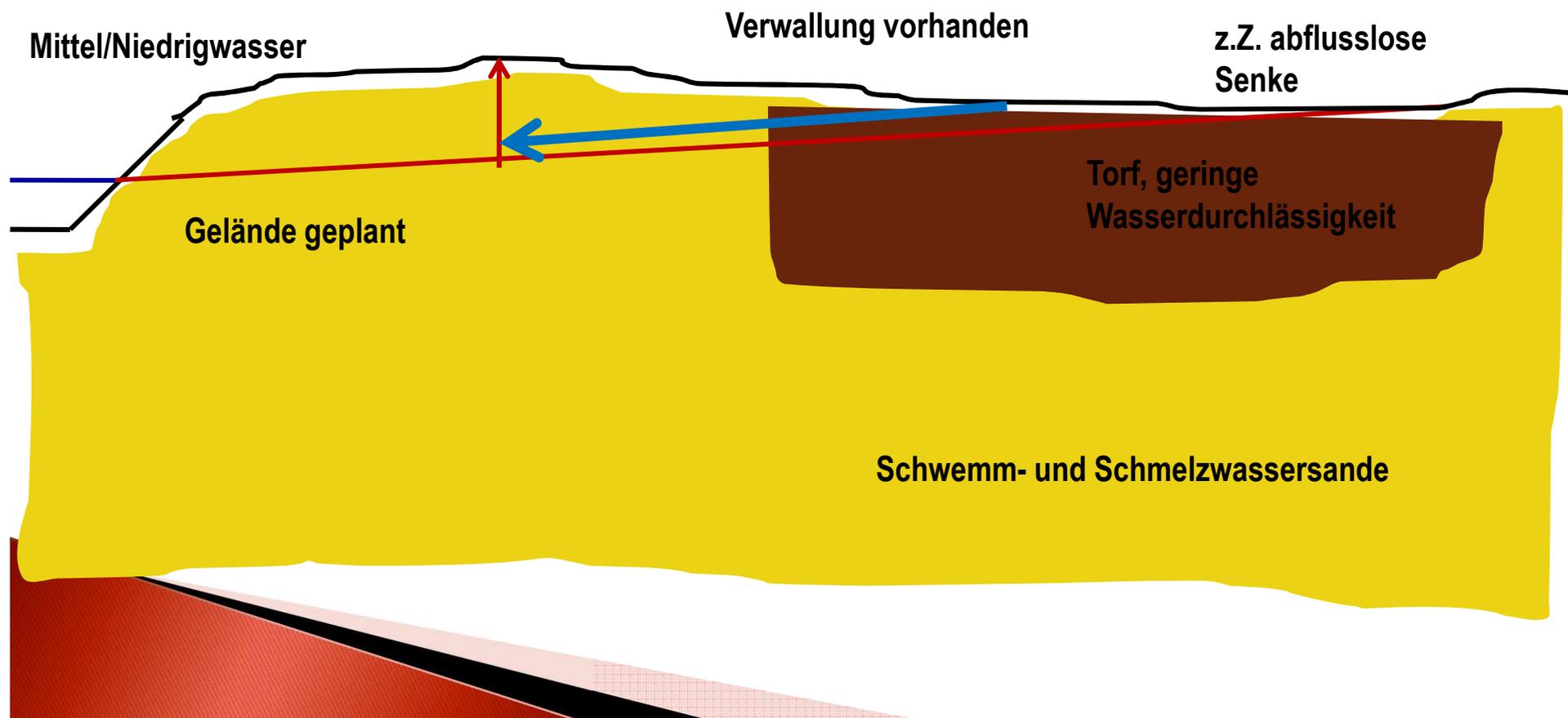


Punktuell Verwallungen entfernen, teilw. Ufer abflachen



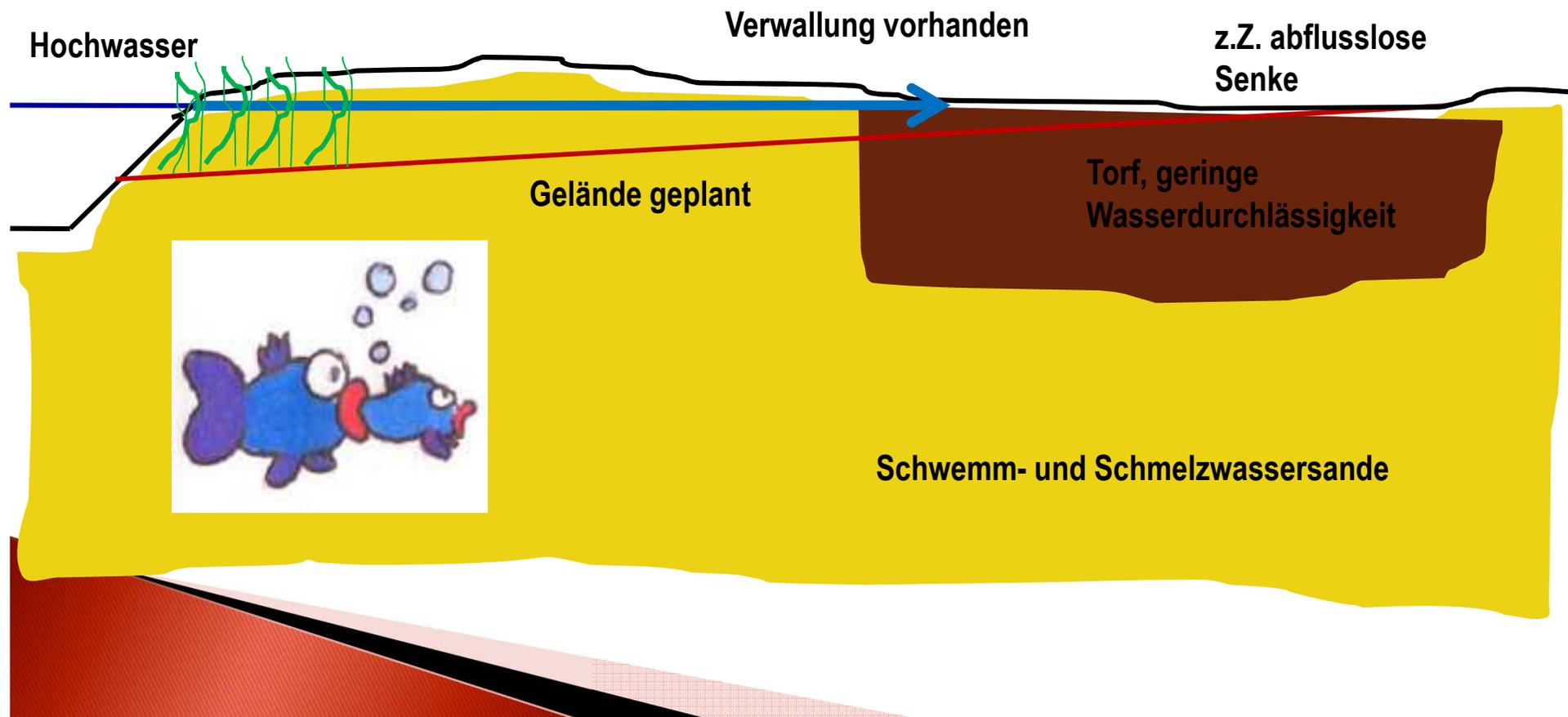


Schematischer Längsschnitt Abflachungen



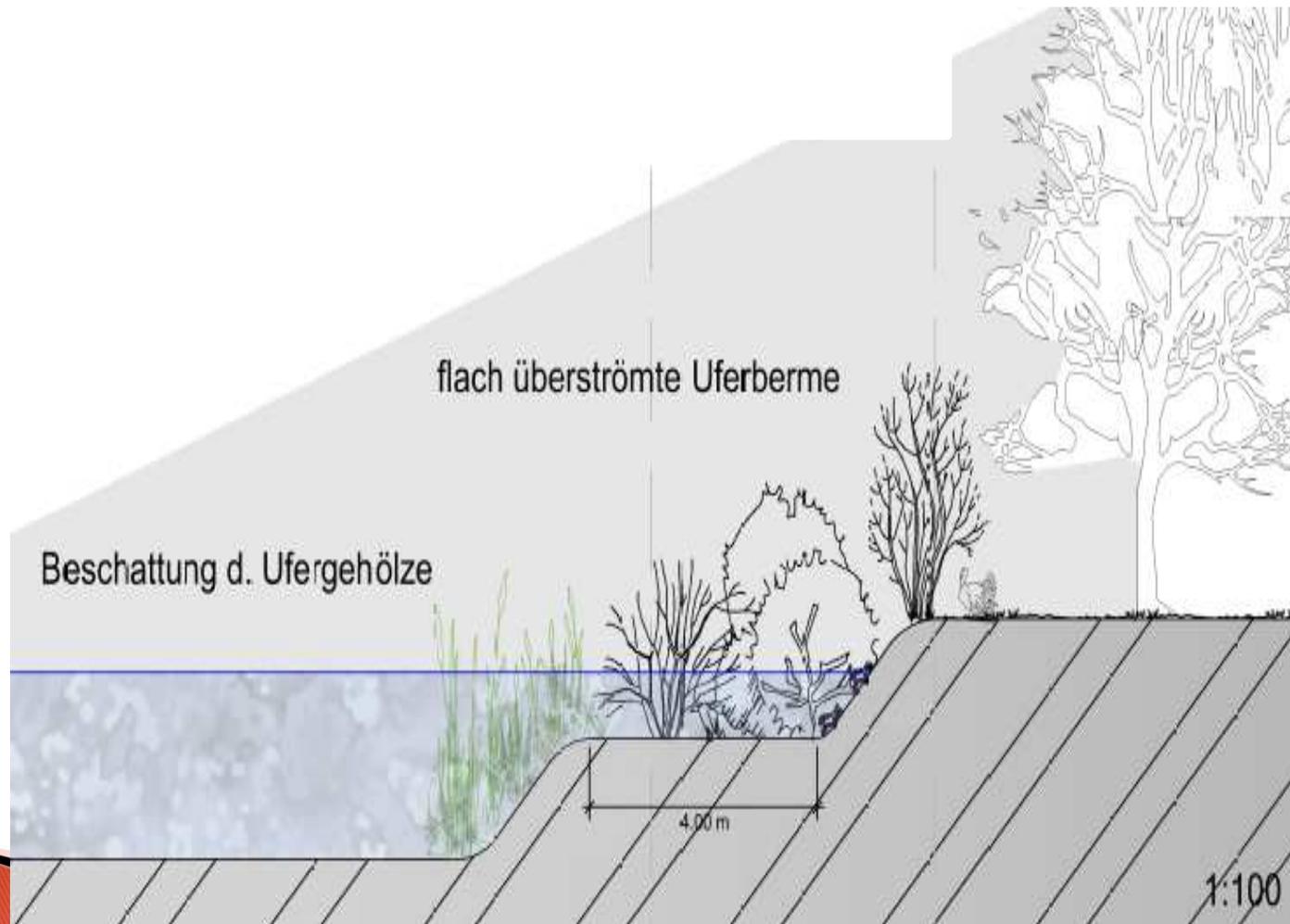


Schematischer Längsschnitt Abflachung





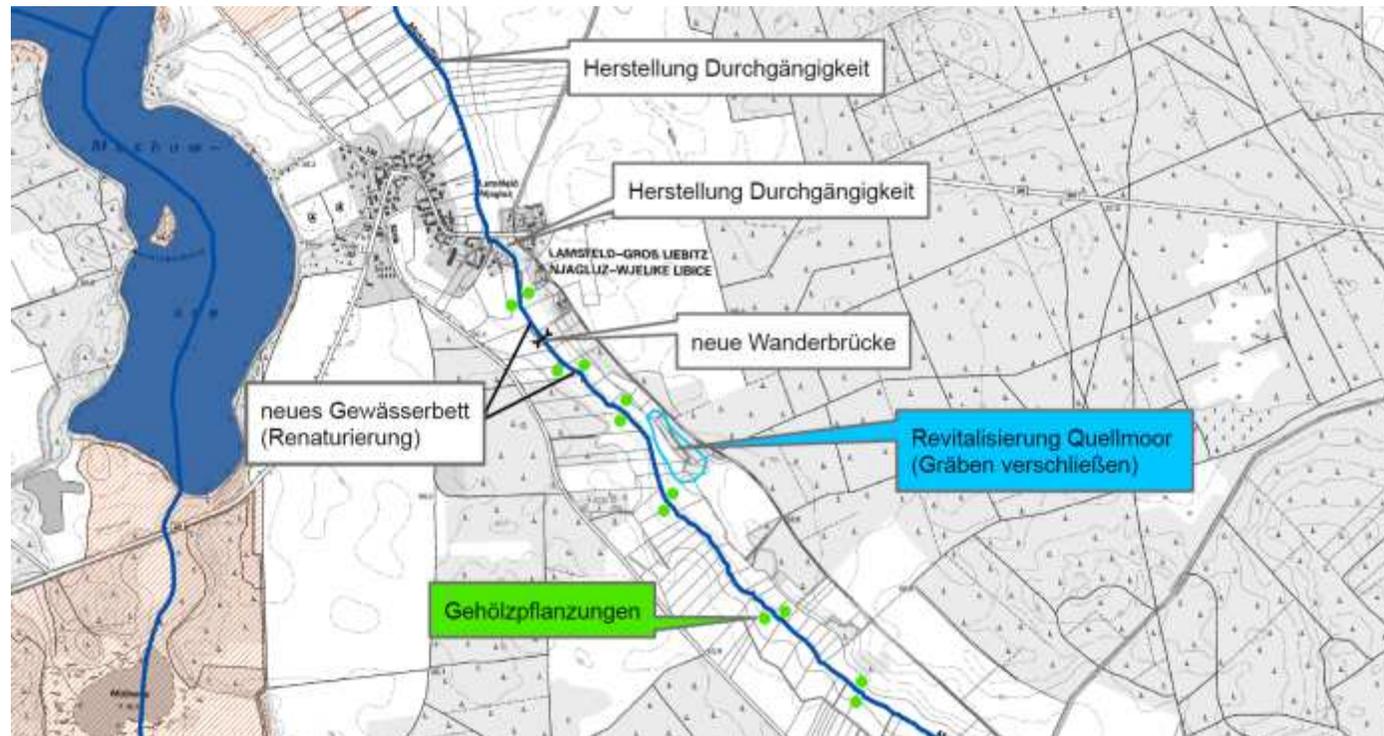
Baumgruppen in einzelnen Abschnitten,







Bereich Lamsfeld



- ▶ Aufrechterhaltung der Vorflut für Lamsfeld
- ▶ Herstellen der Durchgängigkeit
- ▶ Renaturierung des Mühlenfließes oberhalb Lamsfeld
- ▶ Moorrenaturierung in einzelnen, wertvollen und konsensfähigen Bereichen
- ▶ Baumgruppen in einzelnen Abschnitten pflanzen
- ▶ Radfahrer/Wandererinformation

Herstellen der Durchgängigkeit



Ziel:

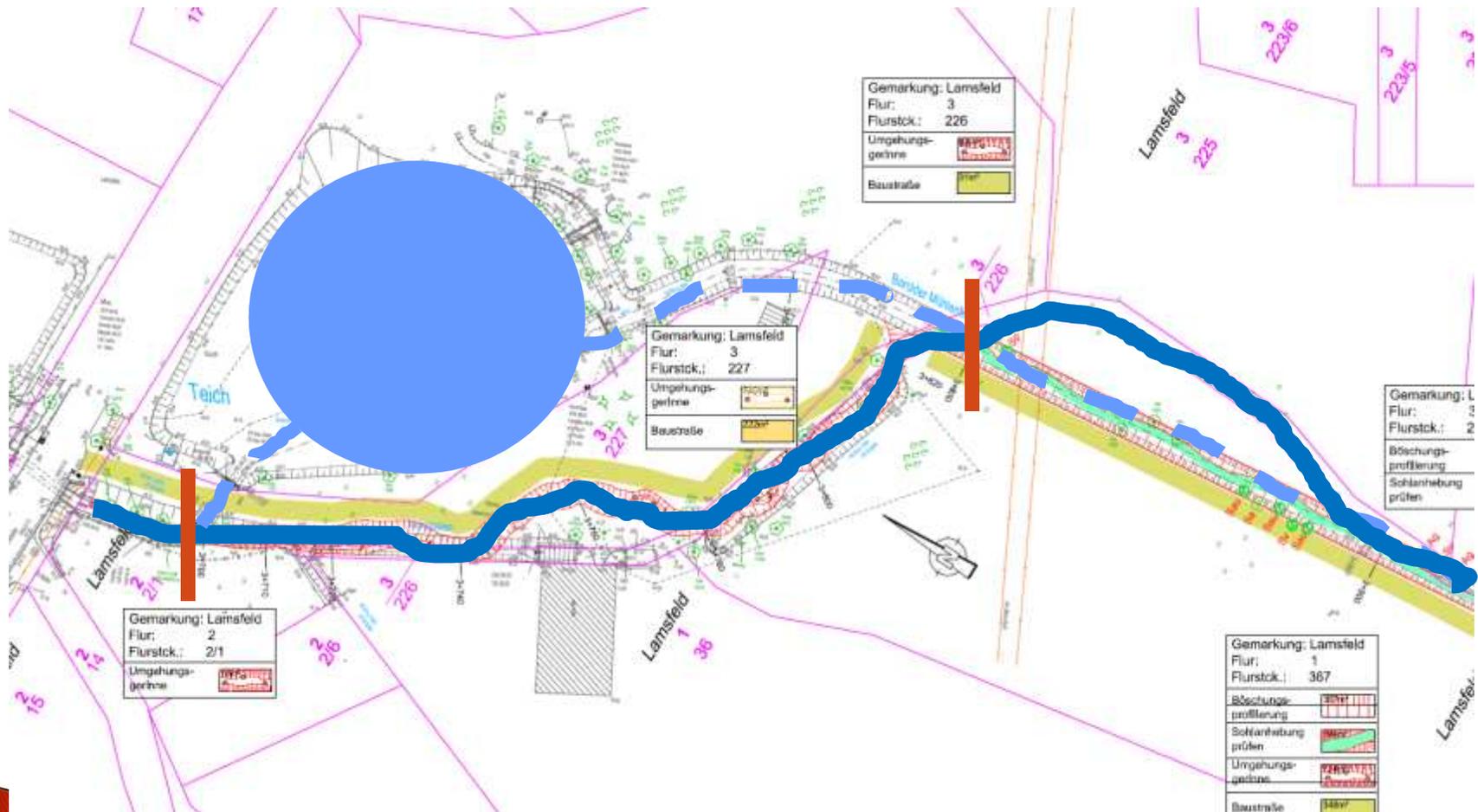
- Durchwanderbarkeit für Fische und Muscheln
- Annäherung an den guten ökologischen Zustand

Vorschläge:

- Erhalt des Teiches
- Technische Lösung notwendig
- Sehr geringes Gefälle (1:150)
- Höhenunterschied ca. 80cm, d.h. 120m Länge



Herstellen der Durchgängigkeit





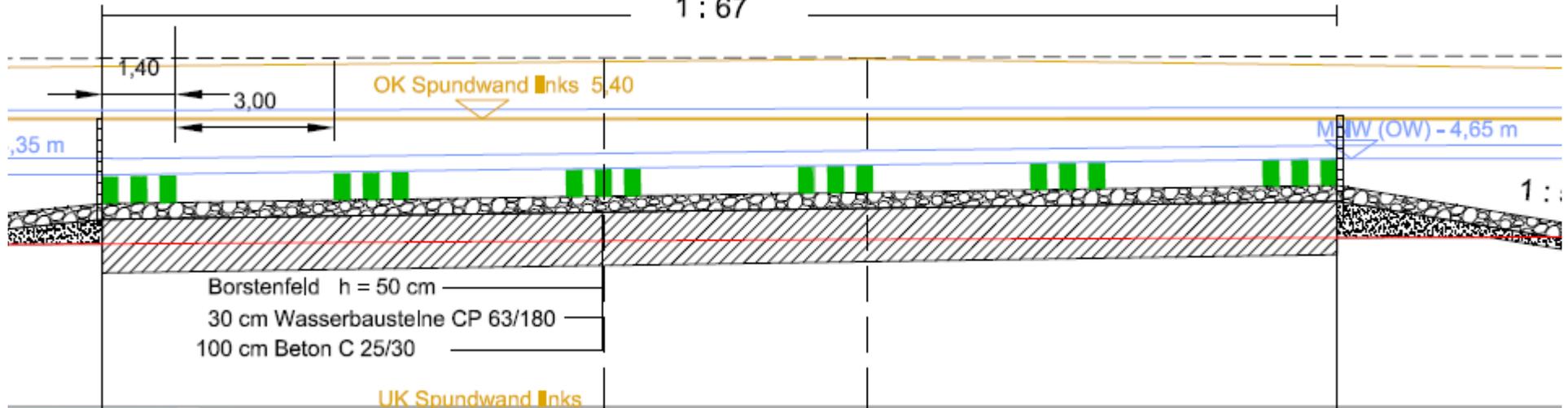
Borstenfischpass

Dammbalkenverschluss



Dammbalkenverschluss

1 : 67







Radfahrer/Wandererinformation (Tourismuslenkung)



Ziel:

- Information der Besucher
- Wecken von Interesse

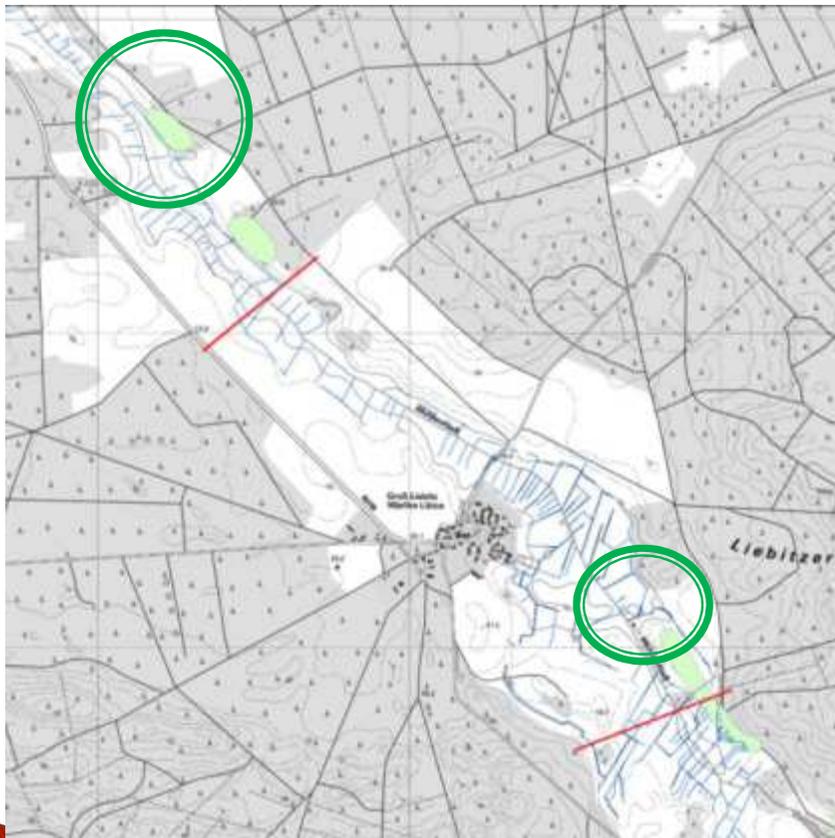
Maßnahmen:

- Informationsschilder, Faltblatt
- Ausschilderung von Aussichtsplätzen, Bänke
- Internet Landkreis





Moorrenaturierung in einzelnen, wertvollen und konsensfähigen Bereichen



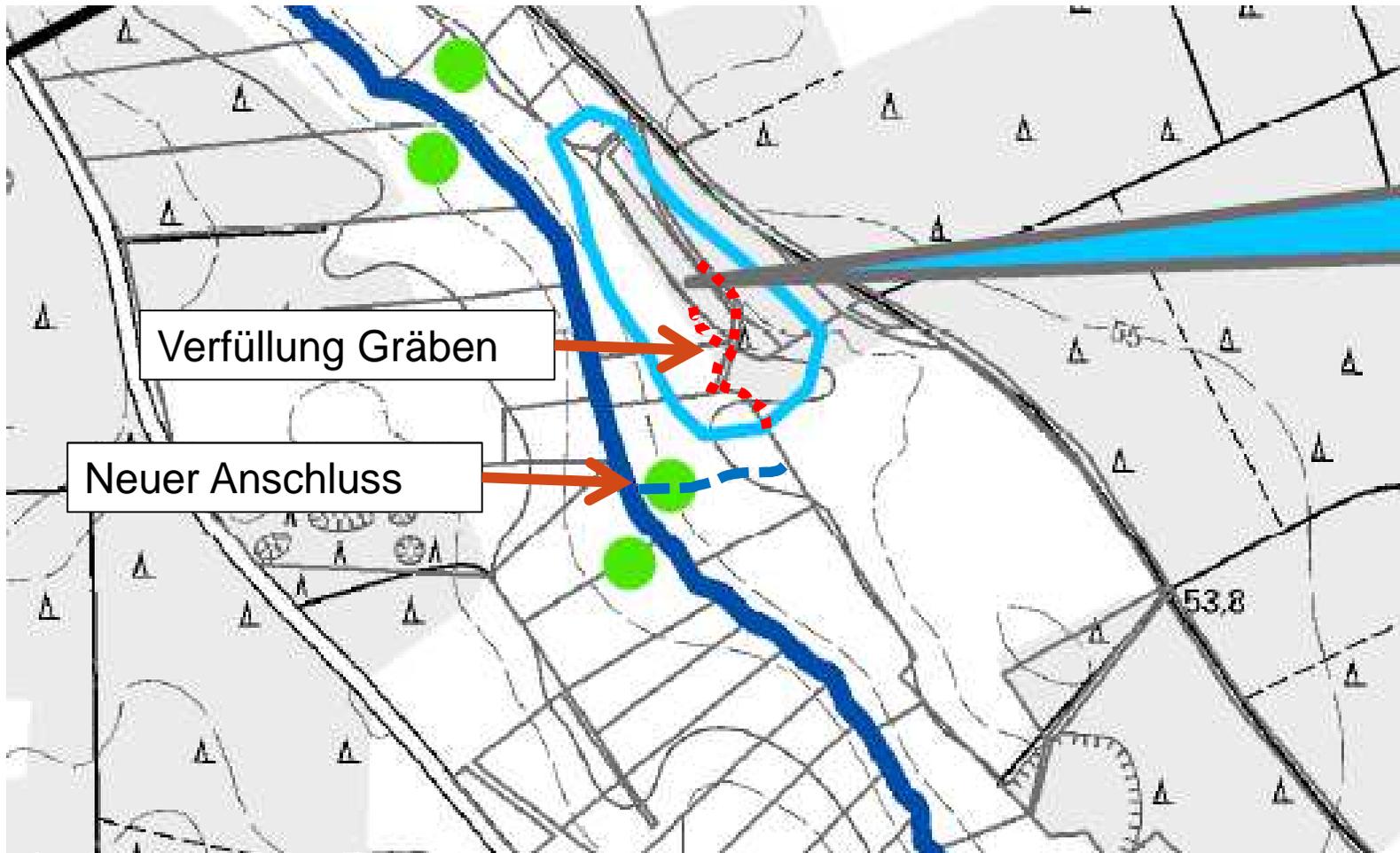
Ziel:

- Wasserspeicherung
- Nährstoffreduktion
- Erhalt/Revitalisierung eines seltenen Moortyps

Voruntersuchungen:

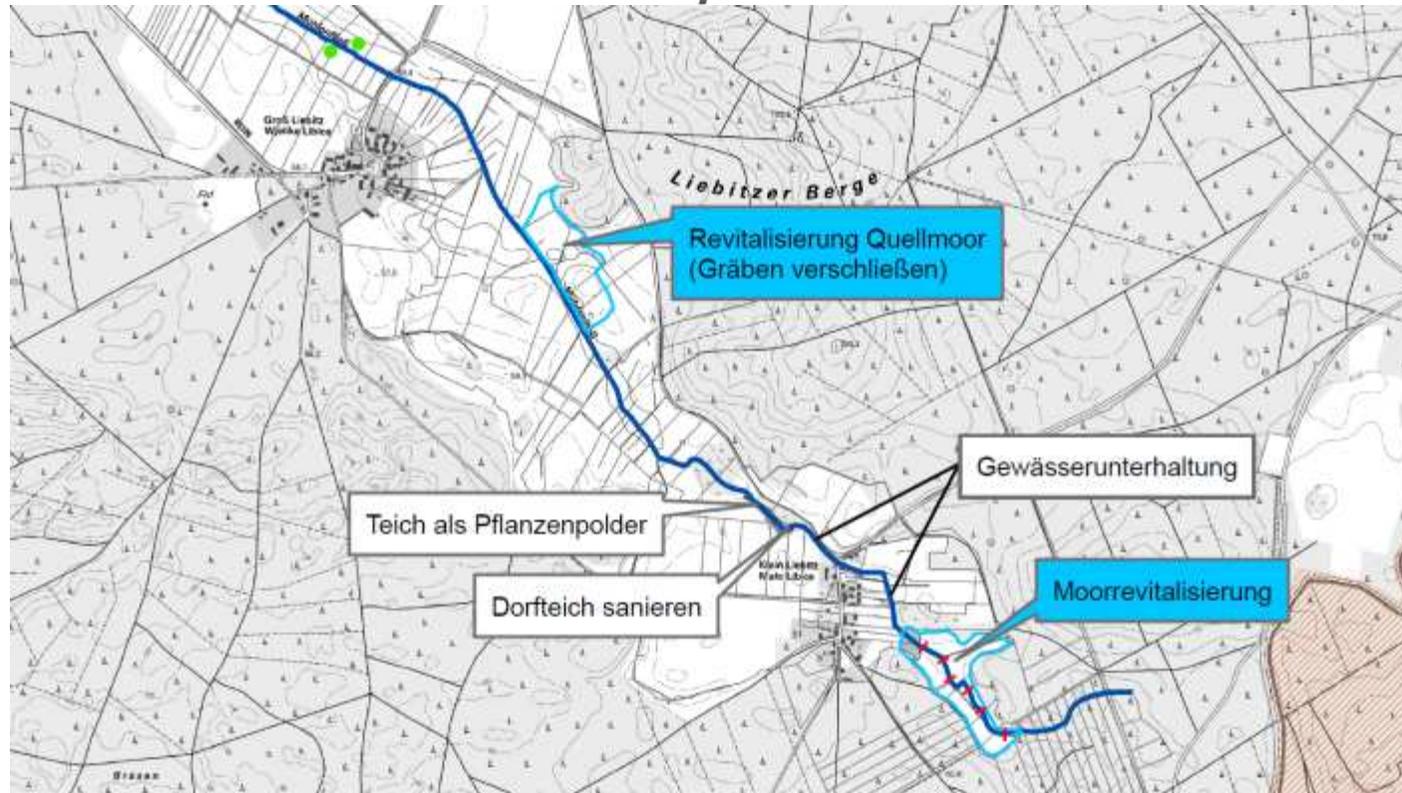
- Schließung eines Entwässerungsgrabens
- Teilverfüllung von zwei Randgräben
- Neue Anbindung von Randgräben an den Vorfluter (Mühlenfließ)







Bereich Groß/Klein Liebitz

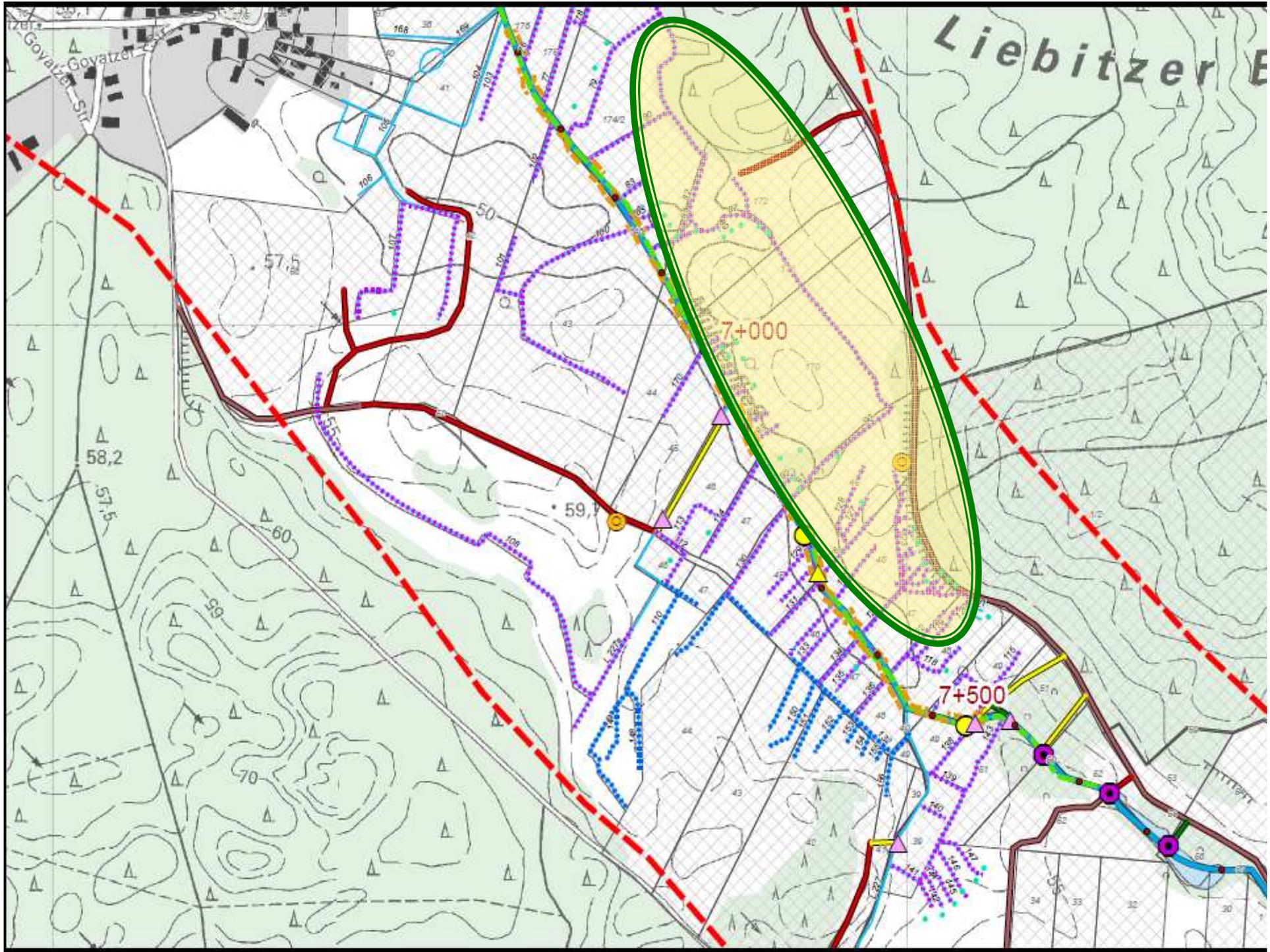


- ▶ Aufrechterhaltung der Vorflut für Groß Liebitz
- ▶ Renaturierung des Mühlenfließes oberhalb Lamsfeld
- ▶ Moorrenaturierung in einzelnen, wertvollen und konsensfähigen Bereichen
- ▶ Baumgruppen in einzelnen Abschnitten pflanzen
- ▶ Radfahrer/Wandererinformation

Maßnahmenvorschläge

- ▶ Aufrechterhaltung der Vorflut für Klein Liebitz
- ▶ Sanierung eines Teiches unterhalb Klein Liebitz
- ▶ Sanierung des Dorfteiches
- ▶ Effektivierung des Wasserrückhaltes oberhalb von Klein Liebitz
- ▶ Sanierung Überfahrten?





Sanierung der Teiche unterhalb Klein Liebitz



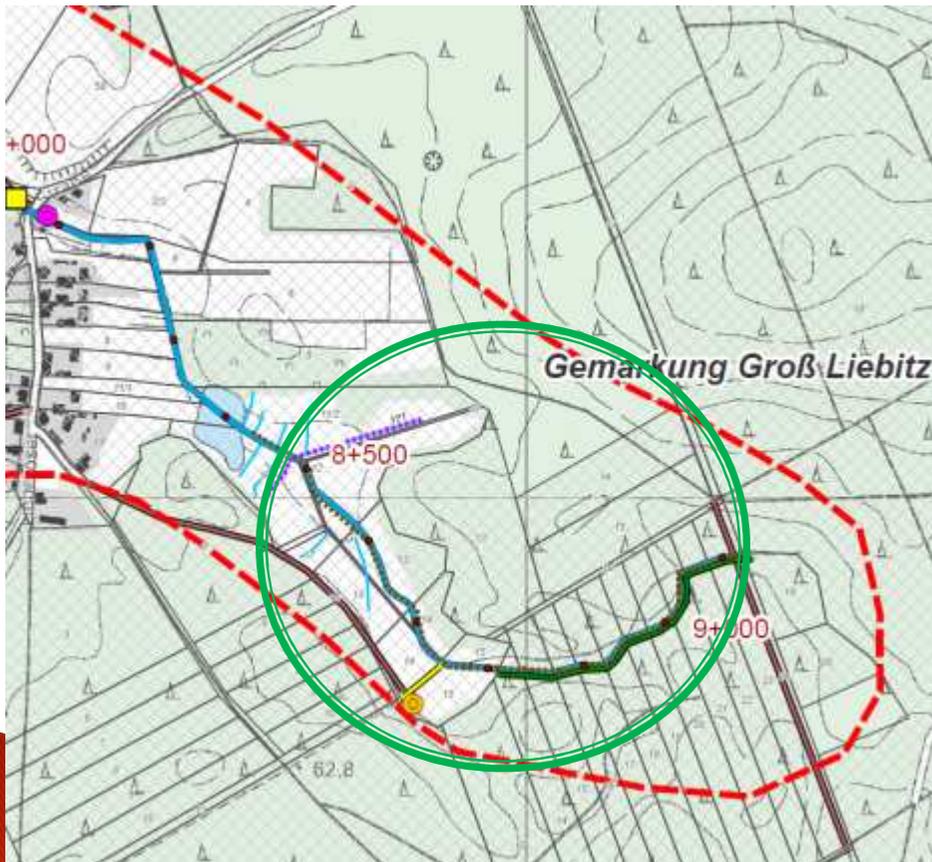
Ziel:

- Verbesserung des Wasserrückhalt
- Verbesserung der Standsicherheit

Maßnahmen

- Entschlammung
- Umbau der Auslaufbauwerke

Effektivierung des Wasserrückhaltes oberhalb von Klein Liebitz



Ziel:

- Wasserspeicherung
- Nährstoffreduktion
- Revitalisierung des Moores

Voruntersuchungen:

- Rücksprache mit den Landnutzern und Eigentümern
- Überprüfung von Möglichkeiten zum Nährstoffrückhalt (ggf. im Torfstich?)





Schritt für Schritt >>

Nach der Abstimmung Planung und Umsetzung